

## **Vorschau auf die Delegiertenversammlung VSSV vom 15. April 2023**

Die Delegiertenversammlung findet am Samstag, 15. April 2023 im Kursaal von Engelberg OW statt. Die Einladung dazu mit den Traktanden sind in dieser Ausgabe des «Veteran» abgedruckt. Die DV ist das oberste Organ des VSSV und verdient deshalb auch einen besonderen Stellenwert. Die 109. DV kann wieder physisch miteinander abgehalten werden. Dankbar nehmen wir das zu Kenntnis, denn es ist keine Selbstverständlichkeit, wenn wir an die jüngere Vergangenheit zurückdenken. Wir freuen uns deshalb, wenn uns möglichst zahlreiche Delegierte und Gäste die Ehre erweisen werden. Den Organisatoren der Obwaldner Schützenveteranen mit Josef Kammermann an der Spitze danken wir bereits heute für ihren Einsatz.

Nebst den üblichen statutarischen Geschäften wie Jahresbericht des Zentralpräsidenten, Rückblick der Schiesskommission und Ehrungen sind Gesamterneuerungswahlen des Zentralvorstands, die Jahresrechnung 2022 und das Budget 2023 traktandiert.

Die Erfolgsrechnung 2022 schliesst bei einem Ertrag von CHF 231'979.63 und einem Aufwand von CHF 247'298.66 mit einem Verlust von CHF 15'319.03 ab. Budgetiert war ein Verlust von CHF 15'050. Der Schiessbetrieb SVEM HR, EK und LUPI schliesst finanziell mit (gerundet) CHF 50'000 positiv ab. Der JUVE-Final 2022 ist trotz des Finalbeitrags des VSSV und höheren Unterstützungsbeiträgen durch Dritte leicht defizitär. Die Position Verwaltungskosten enthält als Ertrag die Auflösung von Rückstellungen von CHF 20'000 für das Projekt SwissVeteran. Das ist die Hälfte der gebildeten Rückstellungen von CHF 40'000. Die zweite Hälfte wird in der Rechnung 2023 aufgelöst. Die Jahresrechnung enthält den Aufwand für die externen Übersetzungsdienste. Der Verwaltungsaufwand liegt unter Budget.

Die Aktiven des VSSV setzen sich am 31.12.2022 zusammen aus liquiden Mitteln in Höhe von CHF 483'279.66 und aus Anlagen von CHF 325'000.00. Die Passiven bestehen aus Fremdkapital in Form des Kranzkartenfonds und der passiven Abgrenzungen in Höhe von CHF 629'688.40. Das Eigenkapital inklusive Rückstellungen von CHF 41'200.00 und dem Fonds für besondere Aufgaben von CHF 42'640.00 beträgt am 31.12.2022 total CHF 178'591.26.

Das Budget 2023 plant mit einem Aufwandüberschuss von CHF 3'050.00. Es enthält den um CHF 1.50 erhöhten Mitgliederbeitrag der Kantonalverbände gemäss DV-Beschluss 2022. Zu erwähnen ist ebenfalls die Auflösung von Rückstellungen in Höhe von CHF 20'000.00 für das Projekt SwissVeteran. Gesamthaft gesehen plant der ZV des VSSV mit einem vorsichtigen Budget 2023.

Im Weiteren finden einerseits Gesamterneuerungswahlen für den Zentralvorstand statt, da die Mandatsdauer aller Mitglieder mit der DV 2023 ausläuft. Alle zehn Mitglieder des ZV stellen sich wieder für 3 Jahre zur Verfügung.

Leider konnte die Funktion des Übersetzers im ZV bis heute trotz verschiedener Bemühungen nicht besetzt werden. Deshalb auch an dieser Stelle nochmals der Aufruf an alle Kantonalverbände, den Zentralvorstand in dieser Sache tatkräftig zu

unterstützen. Gerne lassen wir uns an der DV mit einem entsprechenden Vorschlag überraschen!

Andererseits hat die DV den Zentralpräsidenten des VSSV zu wählen. Auch hier stellt sich der amtierende Mandatsinhaber für die Wiederwahl zur Verfügung.

Für die Rechnungsprüfungskommission schlagen unsere Glarner Schützenveteranen Werner Hösli als Kandidaten vor.

Im Jahr 2024 steht ein Grossanlass des VSSV vor der Tür: das Eidgenössische Schützenfest für Veteranen 2024 in Langenthal und Melchnau. Christian Hadorn, umtriebiger OK-Präsident, wird der Delegiertenversammlung das Fest vorstellen.

Die DV 2024 ist auf den 20. April 2024 in Carouge GE angesetzt. Daniel Rossier, Präsident der Genfer Schützenveteranen, wird der DV den Tagungsort näher vorstellen.

Beat Abgottspon, Zentralpräsident VSSV